

# Neuer Weg Nr. 3/1977

Anschrift der Redaktion: 102 Berlin, Haus des  
Zentralkomitees, Am Marx-Engels-Platz,  
Fernruf 2 02 2078 — Verlag: Dietz Verlag,  
102 Berlin, Postschließfach 273, Fernruf  
2 7030, Lizenznummer: 1353, Artikelnummer  
65212 — Gesamtherstellung: (140) Drucke-  
rei Neues Deutschland. Erscheint zweimal im  
Monat, Abonnementspreis: —,60 M für 1 Mo-  
nat, Einzelverkaufspreis: —,30 M. Bestellungen  
nehmen jedes Postamt, jeder Postzu-  
steller und der Literaturobmann entgegen.

Dieses Heft wurde am 27. Januar in Druck  
gegeben.

Redaktionskollegium: Dr. Werner Scholz (Chefredakteur),  
Dr. Heinz Besser, Harry Bretschneider, Werner Eberlein, Peter  
Faltin, Manfred Grey, Arnold Hofert, Dr. Günter Jurczyk, Karl-  
Heinz Kuntzsch, Hein Müller, Harry Schneider, Hilde Stölzel,  
Kurt Tiedke, Gerhard Tröllitzsch, Irma Verner, Horst Wagner.

Dem „Neuen Weg“ wurde 1965 der Orden „Banner der Arbeit“, 1971 der Karl-Marx-Orden verliehen.

Leitartikel	<i>Gerhard Grüneberg</i> : Hohe Anforderungen an die sozialistische Landwirtschaft.....	9r
	<i>NW-Gespräch zur Masseninitiative</i> : Der Volkswirtschaftsplan - unser Kampfprogramm.....	10«
	<i>Helmut Hackenberg</i> : Erfahrungen und Probleme von Räten der Parteisekretäre .....	10'
Partei Praxis	<i>Günter Krüger</i> : Persönlich-schöpferischer Plan mit qualitativ neuem Inhalt.....	H
	<i>Hans-Udo Kahrmann</i> : Plan Wissenschaft und Technik ständig im Blick des Kollektivs /BPO im VEB Datenverarbeitungszentrum Schwerin verstärkt die Parteikontrolle.....	11
	<i>Evelyn Richter</i> : Sozialistischer Wettbewerb steht im Zentrum des „WF-Senders“ .....	11
	<i>Edwin Kasper</i> : Parteigruppen bewähren sich in der Pflanzen- und Tierproduktion .....	12
	<i>Wieland Grünler</i> : Ein jeder Kandidat verdient Aufmerksamkeit und Förderung /Aus der Arbeit der Kreisleitung der SED Zeulenroda mit den jungen Genossen.....	12
	<i>Ingrid Herrmann</i> : Kandidaten werden auf ihre Parteimitgliedschaft vorbereitet/Aus den Erfahrungen eines Propagandistenaktivs für die Kandidatenschulung.....	13
	<i>Karl-Heinz Frenzel</i> : Helfer der Grundorganisationen / Zur Erziehung und Bildung der Mitarbeiter der Kreisleitung der SED Arnstadt .....	13
Ratschläge	Der Rechenschaftsbericht des Gruppenorganisors.....	12
Konsultation	<i>Gerhard Grüner</i> : Zur sozialistischen ökonomischen Integration.....	13
Bruderparteien	<i>Dr. Egon Winkelmann</i> : Für ein freies, demokratisches Portugal.....	14
Leserbriefe	<i>Horst Gemander</i> : Persönliche Gespräche unersetzbar.....	11
	<i>Alfons Schneider</i> : Wehrerziehung durch Vorbildwirkung.....	11
	<i>Klaus Kriester</i> : „Tagesinitiative30“ nutzt Reserven.....	11
	<i>Otto Eckhard</i> : Damit die Kampfkraft ständig wächst.....	11
	<i>Wilfried Pätzold</i> : Vertrauen unseren jungen Kandidaten.....	L
	<i>Helmut Reimer</i> : Plan der Neuerer erfaßt Schwerpunkte.....	L
	<i>Herbert Fischer</i> : Agitation soll Initiativen wecken.....	L
Informationen	Aussprache mit Sekretären von SPO.....	L
	Propagandatage auf dem Lande.....	L
	Traditionszimmer zu Ehren W. Piecks.....	L
	Tatsachen zum Imperialismus.....	1«
	Anschauungsmittel werden gut genutzt.....	1
	Für Propaganda und Agitation.....	V.

Grafik 3. Umschlagseite: Günter Klaus; Foto: ADN/ZB/Müller